

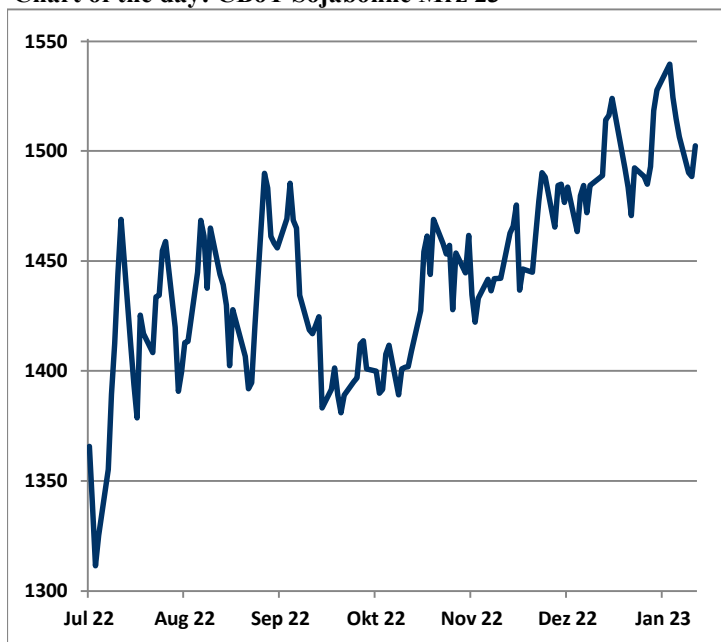
# KS Agrar Morgen Report

Euro/Dollar	<b>1,09186</b>
Pegel Kaub:	<b>197</b>
Pegel Pfelling:	<b>337</b>

26. Januar 2023

Termin	Schlusskurs	Veränderung	Hoch	Tief	Volumen	Volumen in t	Termin	Kurs	Veränderung	€/t
<b>Weizen (2) MATIF €/t</b>							<b>Weizen CBoT ct/bu</b>			
Mrz 23	284,50	2,75	286,00	282,00	22295	1114750	Mrz 23	741,25	6,75	249,42
Mai 23	280,50	2,50	282,25	278,00	15952	797600	Mai 23	749,00	6,75	252,03
Sep 23	269,00	1,75	271,25	267,25	7879	393950	Jul 23	750,50	6,00	252,54
Dez 23	269,75	2,25	271,25	268,00	5823	291150	Sep 23	756,75	4,25	254,64
<b>Mais MATIF €/t</b>							<b>Mais CBoT ct/bu</b>			
Mrz 23	274,75	1,50	276,75	273,50	1090	54500	Mrz 23	674,75	-2,25	243,30
Jun 23	274,50	1,25	276,75	273,75	840	42000	Mai 23	673,25	-2,00	242,76
Aug 23	278,25	1,75	279,50	277,25	384	19200	Jul 23	663,25	-1,50	239,15
Nov 23	262,75	3,00	263,50	260,25	372	18600	Sep 23	604,50	-3,50	217,97
<b>Raps MATIF €/t</b>							<b>Sojabohne CBoT ct/bu</b>			
Feb 23	530,50	-2,50	533,00	521,00	1578	78900	Mrz 23	1502,50	14,00	505,58
Mai 23	529,25	0,25	531,00	521,00	6877	343850	Mai 23	1496,50	10,00	503,56
Aug 23	531,25	1,25	532,25	523,25	1159	57950	Jul 23	1488,25	8,50	500,78
Nov 23	534,75	1,00	535,00	527,00	615	30750	Aug 23	1449,25	8,75	487,66
<b>Weizen Black Sea CBoT \$/t</b>							<b>Sojaschrot CBoT \$/sht</b>			
Feb 23	306,00	0,25	306,00	306,00	0	0	Mrz 23	465,50	5,70	469,95
Mrz 23	306,00	0,00	306,00	306,00	0	0	Mai 23	452,80	4,00	457,13
Apr 23	306,75	0,25	306,75	306,75	0	0	Jul 23	444,90	3,10	449,15
Mai 23	301,00	0,00	301,00	301,00	0	0	Aug 23	430,10	2,10	434,21
<b>Kartoffeln EEX €/100kg</b>							<b>Sojaöl CBoT ct/lb</b>			
Apr 23	29,8	0,10	30,00	29,70	1575	39375	Mrz 23	60,54	-0,44	1222,39
Nov 23	23,5	0,00	---	---	0	0	Mai 23	60,71	-0,38	1225,82
<b>Canola Winnipeg CS/t</b>										
Jan 23	800,5	3,80	802	798,9	16471	329420	Jul 23	60,61	-0,33	1223,80
Mrz 23	799,6	3,40	799,7	799,3	12886	257720	Aug 23	60,21	-0,33	1215,73

Chart of the day: CBoT Sojabohne Mrz 23



Die Weizenmärkte erholten sich den zweiten Tag in Folge unisono, wobei kaum neue Nachrichten die Märkte beeinflussten. Die Stärke ist wahrscheinlich auf die Eindeckung von Leerverkäufen durch Fonds zurückzuführen. Die Pariser Futures legten ebenfalls den zweiten Tag in Folge zu, bewegen sich aber knapp über den Tiefstständen der letzten 11 Monate. Es ist die totale Dominanz Russlands und der Ukraine auf den weltweiten Weizenexportmärkten, die sowohl die Weizenmärkte in den USA als auch in der EU unter Druck gesetzt hat. Sojabohnen und Sojaprodukte begannen den Tag mit weiteren Verlusten, konnten sich aber bis zum Ende des Tages solide im positiven Bereich behaupten. Es gab nur sehr wenig neuen Input, der die Märkte antrieb, aber für das dürregeplagte Argentinien sind weitere Regenfälle vorhergesagt. Die stärksten Niederschläge werden ab Donnerstag erwartet, ein weiteres System soll in der nächsten Woche folgen. Die Maisfutures schwankten in einem sehr ruhigen Handel und fielen zum Ende des Tages unter dem Druck schwacher Ethanolraten. Während die Ethanolproduktion in der vergangenen Woche nur geringfügig auf 1,012 Mio. Barrel pro Tag Anstieg, erhöhten sich die Ethanolvorräte stärker als von den Händlern erwartet um 7,2 % auf 25,1 Mio. Barrel und damit um 2 % gegenüber dem Vorjahr.

Alle Notierungen beziehen sich auf den letzten Handelstag.

Wollen Sie Ihre Vermarktung verbessern und bestens über den Rohstoffmarkt informiert sein?

KS Agrar GmbH Tel. 0621-309 789 0

Fax 0621-309 789 22

www.ks-agrar.de